

16.08.2024 - 09:20 Uhr

Degussa Goldhandel startet Investitionsoffensive „Heute in die Zukunft investieren. Mit Gold von Degussa.“



Baar (ots) -

- Langfristiger Wertzuwachs
- Diversifizierung für einen Teil des Anlagevermögens

Die ständigen Nachrichten über die aktuellen Entwicklungen mit ihren Chancen und Krisen, gerade auch in Bezug auf Inflation und Zinsentwicklung, Zukunftsvisionen und transformatorischen Prozessen bringen viele Menschen zum Nachdenken über die Absicherung ihres Geldes oder Vermögens.

„Aufgrund wachsender geopolitischer Unsicherheiten erhöhen Anleger in der Schweiz den Goldanteil in ihren Anlageportfolios von derzeit etwa 5-7 Prozent auf etwa 10-15 Prozent. Dies ist ein zusätzlicher Preistreiber für Gold, der nicht unterschätzt werden sollte,“ erklärt Andreas Hablützel, seit der ersten Stunde der Degussa Goldhandel in der Schweiz deren CEO.

Auch die Zentralbanken denken an morgen und reagieren entsprechend: Seit etwa anderthalb Jahren haben sich ihre Gold-Ankäufe verdreifacht und damit den Goldkurs in diesem Jahr von einem Allzeithoch zum nächsten getrieben.

Dieser kontinuierliche Anstieg ist Jahrtausende alt. Mittel- bis langfristig betrachtet zeigen alle Vergleiche, dass der Goldkurs neben ein paar kleinen Pausen und Seitwärtsbewegungen nur eine Richtung kennt: nach oben. Beispielsweise stieg seit den späten 1990er Jahren der Preis von etwa 300 USD pro Unze auf heute 2.300 USD pro Unze, das ist ein Anstieg um fast das Siebenfache.

Wirft man von heute also einen Blick zurück, war es immer ein perfekter Moment, um in Gold zu investieren. Wer allerdings den schnellen Coup oder kurzfristige Gewinne sucht, müsste hochspekulativ und mit höherer Risikobereitschaft agieren.

Anlegern, die Neueinsteiger sind oder ihr Vermögen lieber in Ruhe arbeiten lassen wollen, bietet Gold dagegen einen langfristigen Wertzuwachs und ist eine gute Anlagendiversifizierung – das stellt noch im Juni dieses Jahres die Financial Times fest.

Der beste Zeitpunkt für eine mittel- oder langfristige Investition in Goldbarren oder Anlagemünzen ist deshalb immer dann, wenn finanzielle Mittel frei sind und auch langfristig nicht gebraucht werden. Viele Finanzanalysten wie Nicholas Snowden, Leiter Metal Research bei Goldman Sachs, erklären unisono: „Selbst, wenn die Zinsen

hoch bleiben, rechnen wir mit einer anhaltenden Aufwärtsdynamik des Goldpreises.“

Mike McGlone, leitender Makrostrategie bei Bloomberg Intelligence, sagte kürzlich, dass „wir uns in den Anfängen eines Bullenmarktes befinden könnten, der zu neuen Höchstständen ausbricht“.

Wer an die nächste Generation denkt und zur Geburt eine Goldanlage verschenken, die Ausbildung der Enkel absichern will oder sich im Alter eigene Ziele gesetzt hat, nutzt die Aufwärtsbewegung des Goldes im Jahr 2024. Vorrangig hierbei für einen Teil seines Anlagevermögens zum langfristigen Vermögensaufbau und Werterhalt.

Denn auch nach einer Umfrage des World Gold Council (WGC) aus dem Frühjahr 2024 planen 24 % aller Zentralbanken, ihre Goldreserven im Jahr 2024 weiter aufzustocken. J.P. Morgan betonte in seiner Rohstoffprognose für 2024, dass die einzige strukturelle Aufwärtsprognose bei den Rohstoffen Gold und Silber zu erwarten ist.

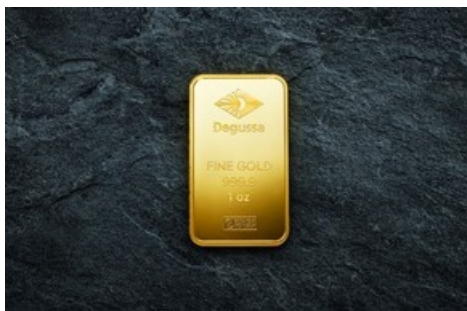
Wer lieber von zu Hause agiert, kann selbstverständlich digital einsteigen über den benutzerfreundlichen Online-Shop [degussa.com](https://www.degussa.com), der gerade auch eine Auszeichnung als „Bester Onlinehändler 2024“/ Handelsblatt erhalten hat.

Mehr Informationen stehen ab sofort unter www.degussa.com

Interviewanfragen richten Sie bitte an:

Claudia Fasse, Degussa Goldhandel GmbH, Kettenhofweg 29, 60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49-172 2108904. Mail: presse@degussa.com

Medieninhalte



Goldbarren eignen sich am besten für eine mittel- oder langfristige Anlage. Photo: Degussa Group / Weiterer Text über ots und www.presseportal.de/nr/105154 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschließlich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051852/100922146> abgerufen werden.